Ankündigung und Call

Jubiläumsjahrgang 2028

Das Forschungsjournal Soziale Bewegungen ist eine zentrale Plattform für Forschung und Debatten zu sozialen Bewegungen und Zivilgesellschaft. In vier Ausgaben pro Jahr verbindet das Journal zu einem Schwerpunktthema Perspektiven aus Wissenschaft und Praxis.

2028 - Jubiläum und Veränderung

Im Jahr 2028 feiert das Forschungsjournal Soziale Bewegungen sein 40-jähriges Bestehen. Pünktlich zum Jubiläum stehen größere Veränderungen an:

- Die Redaktion hat sich erneuert und wird das Forschungsjournal neu aufstellen.
- Die Verbindung zu sozialen Bewegungen und kritischer Zivilgesellschaft soll durch eine stärkere Beteiligung bei der Themenfindung und an den Beiträgen im Heft gestärkt werden.
- Einreichungen sind zukünftig in vier Rubriken möglich: (1) wissenschaftliche Beiträge, die zugänglich geschrieben sind, und zukünftig auch ein peer review Verfahren durchlaufen können, (2) aktuelle Analysen, die knapper, thesenhafter und essayistischer aktuelle Entwicklungen einordnen, (3) Interventionen aus der Zivilgesellschaft, die in unterschiedlichen Formaten möglich sind: Essays, Interviews, Selbstdarstellungen u.a.m.. (4) in der Literaturrubrik werden zentrale Veröffentlichungen zum Themenschwerpunkt annotiert.
- Wissenschaftliche Beiträge und Annotationen zur Literatur werden langfristig geplant, in den anderen Rubriken sind laufend Einreichungen möglich.
- Schon seit 2026 erscheint das Journal als open access Publikation. Beiträge können zukünftig auch in englischer Sprache eingereicht werden.

Wir suchen Gastherausgeber*innen, die Lust haben, eine Ausgabe des Forschungsjournals im Jubiläumsjahr inhaltlich zu gestalten. Redaktionell begleitet durch Mitglieder der ehrenamtlichen Redaktion, umfasst die Gastherausgabe eines Themenschwerpunktes mindestens die Akquise und inhaltliche Betreuung der wissenschaftlichen Aufsätze. Zusätzlich zu den Aufsätzen im Themenschwerpunkt können die Gastherausgeber*innen Beiträge für andere Rubriken akquirieren sowie Vorschläge für die Literaturrubrik einreichen. Wir bevorzugen Vorschläge zu Themen, die in jüngerer Zeit noch nicht im Journal bearbeitet wurden.

Vorschläge sollten folgende Informationen enthalten:

1. Eine prägnante Darstellung des Konzepts und der Relevanz des Themenfeldes (250 Wörter)
2. Knappe biographische Angaben zu den Gastherausgeber*innen, aus denen der Bezug zum Themenschwerpunkt ersichtlich wird
3. Übersicht der geplanten Beiträge oder Plan für einen Call for Papers

4. Ein Zeitplan, aus dem hervorgeht, wann die früheste Manuskriptabgabe realisierbar ist. Die Abgabe des Manuskriptes an den Verlag erfolgt jeweils drei Monate vor Erscheinen (Heft 1 – Anfang Januar; Heft 2 – Anfang April; Heft 3 – Anfang Juli; Heft 4 – Anfang September). Ist ein peer review Verfahren vorgesehen, ist dies in der Zeitplanung zu beachten.

Vorschläge bitte bis 28. Februar 2027 per Mail an info@forschungsjournal.de mit dem Betreff „FJSB 2028 – [Thema]“. Eine Entscheidung über die Auswahl und Reihung der Themenhefte fällt bis zum 1. April 2027.

Wir freuen uns auf eure Vorschläge!

Herzliche Grüße,
die Redaktion